

Schützenfest Eibenstock.

Unser diesjähriges Bogelschießen findet am 30., 31. Juli und 1. August cr. statt.

Programm:

Sonnabend: Abends 7 Uhr Zapfenstreich, hierauf Commers im Schanzzelt.
Sonntag: früh 5 Uhr Reveille, (Stellen zum Zapfenstreich und Reveille beim Schützenbruder Hrn. Carl Uhlmann jr.) **Nachmittag 2 Uhr:** Festzug durch die Stadt. (Stellen in „Stadt Dresden.“) Von 3—7 Uhr Concert im Garten und Volksbelustigung auf dem Festplatze. Beginn des Schießens 4 Uhr, Ende 7 Uhr.

Montag: Nachmittag 3—7 Uhr Schießen und Concert im Garten.
Dienstag: Nachmittag 3 Uhr Beginn des Schießens, 6 Uhr Königs-Schuß. Abends 8 Uhr Königsball.

Sonntag, den 5. August: Nachmittag 1/2 3 Uhr Sternschießen und Schießen nach der Prämienscheibe.

Freunde und Gönner werden hierzu freundlichst eingeladen.
 Zum Königsballe haben nur Doppellosinhaber Zutritt. Außer Damenarten werden keine Einladungskarten vergeben.

Das Directorium der Freihandschützen-Gesellschaft.
 Emil Drechsler, Vorsitzender.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe u. Theilnahme beim Tode u. Begräbnisse unseres theuren Sohnes und Bruders **Emil** sprechen wir für den Blumenschmuck, sowie Allen denen, welche ihn zur letzten Ruhestätte begleiteten und Herrn Diakon **Fischer** für die trostreichen Worte am Sarge des Entschlafenen hiermit unsern herzlichsten Dank aus.

Die tieftrauernde verw. Gendel nebst Kinder.
 Eibenstock, den 24. Juli 1893.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten hierdurch zur traurigen Nachricht, daß Sonnabend früh 4 1/2 Uhr unsere gute, unvergeßliche Tochter **Rosa** im Alter von 16 Jahren 17 Tagen nach kurzem aber schweren Leiden in Gott verschieden ist.

Die trauernde Familie
Hermann Stemmler.
 Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 3 Uhr statt.

Geübte Mädchen

auf **Stich-** und **Schurmaschine** werden bei hohem Lohn und dauernder Arbeit sofort gesucht. Kost und Logis im Hause.

Carl Klaus, Limbach i. S.,
 Chemnitzstr. 85.

Stadt Dresden.

Heute Stamm:
Schleie mit Petersilienauce und **neuen Kartoffeln**, in und außer dem Hause.
 Ergebenst
C. Schubert.

Gasthof Blauenthal.

Heute Dienstag:
Schlachtfest
 Es ladet höflichst ein **Jacob.**

Achtung!

Schwarzbeeren kauft jeden Posten, das Uter zu 15 Pf., ein
Günzel's
 Grünwaaren-Handlung.

Haus-Verkauf.

Mein im schönsten Theile des Ortes **Schönheide** an der oberen Straße frei gelegenes, villenartig erbautes Wohnhaus, für zwei Familien, mit schönem Garten, beabsichtige ich eingetretenen Todesfalles halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rest. erfahren Näheres bei verw. **Cantor Barth.**

Kaufmännischer Verein.

Donnerstag, den 27. Juli a. c. im Eberwein'schen Saale:
 Declamatorischer u. improvisatorischer

Vortrags-Abend

von **Albert Weltzien,**

erster Charakterdarsteller am Hoftheater in Gera.

Anfang 8 Uhr.

Programm in nächster Nummer.

Die Mitglieder des Kaufmännischen Vereines mit Angehörigen sind hierzu ergebenst eingeladen; ebenso sind andere Besucher (Nichtmitglieder), welche sich für den Vortrag interessieren, bestens willkommen.

Billets für Nichtmitglieder sind bei den Vereinsmitgliedern Herren **G. Emil Tittel** und **Bernhard Löscher** zu haben. Einzelbillets 50 Pf., Familienbillets für 4 Personen 1 M. 75 Pf., Eintritt an der Kasse 75 Pf.

Ein Doppelpult

wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt die Exped. d. Bl.

Lanolin Toilette-Cream-Lanolin

der Lanolinfabrik, Martinikönigstr. 10, Berlin.
 Vorzüglich zur Pflege der Haut und des Teints, zur Weichhaltung und Bedeckung munder Hautstellen und Wunden, zur Erhaltung guter Haut, besonders bei kleinen Kindern.
 Zu haben in Zimmern à 40 Pf., in Bisc. Dosen à 20 und 10 Pf.
 in der Apotheke und in der Drogerie.

Landwirthschaftlicher- und Obstbau-Verein.

Dienstag, den 25. d., Abends 8 Uhr im Schützenhaus: Besprechung über Bezug der von der hohen Staatsregierung angebotenen Futtermittel.
 Der Vorstand.

Neue saucere Gurken

empfehlen **C. Viermetz.**

Fahrplan der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.	
Früh	Borm. Nachm. Ab.
Chemnitz	4,45 9,28 3,08 7,38
Burghardtsbf.	5,31 10,16 3,51 8,34
Zwönitz	6,09 10,55 4,30 9,17
Böhmisch	6,23 11,06 4,41 9,29
Aue (Ankunft)	6,39 11,23 4,58 9,46
Aue (Abfahrt)	6,59 11,45 5,12 9,54
Bodau	7,14 12,00 5,27 10,09
Blauenthal	7,23 12,09 5,36 10,18
Wolfsgrün	7,30 12,16 5,41 10,23
Eibenstock	7,42 12,27 5,53 10,33
Schönheidebf.	7,50 12,34 6,01 10,40
Wilschhaus	8,01 12,45 6,12 10,51
Kautentrang	8,09 12,53 6,20 10,59
Jägersgrün	8,24 1,02 6,30 11,06
Schöned	8,35 1,09 6,38 —
Zwota	8,56 1,12 6,40 7,26 —
Marktneufsch.	8,59 1,14 6,43 7,47 —
Adorf	9,09 1,23 6,53 7,56 —

Von Adorf nach Chemnitz.	
Früh	Borm. Nachm. Ab.
Adorf	4,54 8,27 1,23 6,33
Marktneufsch.	5,07 8,42 1,36 6,55
Zwota	5,44 9,19 2,10 7,31
Schöned	6,03 9,38 2,35 7,50
Jägersgrün	6,41 10,15 3,27 8,27
Kautentrang	6,49 10,21 3,34 8,33
Wilschhaus	6,58 10,28 3,42 8,40
Schönheidebf.	7,11 10,38 3,55 8,51
Eibenstock	7,21 10,46 4,05 9,00
Wolfsgrün	7,31 10,55 4,15 9,09
Blauenthal	7,37 11,00 4,21 9,14
Bodau	7,47 11,08 4,31 9,22
Aue (Ankunft)	8,03 11,21 4,47 9,35
Aue (Abfahrt)	8,20 11,26 4,59 9,49
Böhmisch	8,54 11,41 5,22 10,12
Zwönitz	9,12 11,58 5,39 10,29
Burghardtsbf.	9,51 12,14 6,21 11,08
Chemnitz	7,34 10,23 1,28 7,08 11,45

Der in den Vormittagsstunden von Aue nach Schönheide und zurück verkehrende Dampfbus hat folgende Fahrzeit:
 ab Aue 8,13 ab Schönheidebf. 9,26
 in Bodau 8,36 in Eibenstock 9,36
 in Blauenthal 8,46 in Wolfsgrün 9,46
 in Wolfsgrün 8,52 in Blauenthal 9,52
 in Eibenstock 9,05 in Bodau 10,05
 in Schönheidebf. 9,13 in Aue 10,13

Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:	
Früh	6 Uhr 53 R. nach Chemnitz u. Adorf.
10	10 „ „ Chemnitz.
Mittags	11 „ 55 „ „ Adorf.
Nachm.	3 „ 30 „ „ Chemnitz.
5	03 „ „ Adorf.
Abends	8 „ 22 „ „ Aue resp. Chemn.
10	— „ „ Jägersgrün.

Hierdurch erlaube ich mir einem geehrten Publikum, sowie meinen werthen Gästen, Freunden und Bekannten von hier und Umgegend die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich mit heutigem Tage die

Restaurations-Localitäten

in meinem neu erbauten Hause bezogen und eröffnet habe. Indem ich für das mir in meinem alten Hause, sowie im seitherigen Schanzzelt „Bauhütte“ zu Theil gewordene Wohlwollen meinen besten Dank ausdrücke, bitte ich, mir dasselbe auch in meinem neuen Locale übertragen zu wollen und verlässere, die mich beehrenden werthen Gäste in aufmerksamster Weise durch Verabreichung guter Getränke zu bedienen.

Hochachtungsvoll
Christian Pöhlend.

Eibenstock, 20. Juli 1893.

Freiwillige Versteigerung.

Ertheilungshalber sollen die zum Nachlasse der Frau **Karoline Sauerstein** in **Neuheide** gehöriges **Wohnhaus** mit **Saune**, sowie **Feld- u. Wiesen-Grundstücke** (u. A. auch zu Bauwecken sich eignend)

am **Montag, den 31. Juli 1893, von Vorm. 10 Uhr** an an Ort und Stelle öffentlich versteigert werden. Weiter sollen an dem obengedachten Tage von **Mittags 1 Uhr** an die zu dem obenbezeichneten Nachlasse gehörige **anstehende Ernte**, als: **Korn, Hafer und Kartoffeln**, ferner eine gute **Zug- und Ruckuh**, **1 Schwein, 1 Fiege, mehrere Gähner** und **1 Gahn**, sowie an Wirtschaftsgeschäften: **1 Wagen, 1 Wendepflug, Eggen und Kuhgeschirre**, sowie noch vorhandenes **Schlosserwerkzeug** in dem Nachlasshause gegen sofortige Baarzahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Neuheide, am 18. Juli 1893.

Die Sauerstein'schen Erben.

Meine Verlobung mit Fräulein **Marie Mehlhorn** in **Aue** gestatte ich mir nur hierdurch ganz ergebenst anzuzeigen.

Eibenstock, den 23. Juli 1893.

Ernst Müller.

Gustav Hannemann,

Metallwaarenfabrik **Dwickau i. S., Konradstraße 3** fertigt

Stahlsohlen und Absätze

(patentirt in allen Ländern).

Die **Patent-Stahlsohlen u. Absätze** sind viel billiger wie Ledersohlen, nicht schwerer und dabei kaum zu verwürsten, wodurch jedem Arbeiter, der meine **Patent-Stahlsohlen** und **Absätze** trägt, jährlich gegen Ledersohlen ungefähr **15—20 M.** erspart werden. Die Befestigung ist so einfach, daß Jedermann es mit Leichtigkeit selbst machen kann. Den Alleinverkauf hat für **Eibenstock: Carl Richard Voigtmann, Schuhmacher; Schönheide: Ed. Mückel, Eisengesch.; Neuheide: Louis Heinz; Stühengrün: Albin Fuchs.**

Wiederverkäufer für andere Orte werden gesucht.

Ein Sticker

auf **Seide-Arbeit** wird sofort gesucht von **Caroline Richter.**

Ludw. Durst, Kompten, Bayern.
9 Pfund Süßrahmtafelbutter
 M. 10.30 bis M. 10.80,
9 Pfund Molik-Tafelbutter M. 11.—
 frisch, fein, franko.

Druck und Verlag von E. Dannebohn in Eibenstock.